

Zeitschrift: Badener Neujahrsblätter
Herausgeber: Literarische Gesellschaft Baden; Vereinigung für Heimatkunde des Bezirks Baden
Band: 89 (2014)

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verbrechen und Strafe

Die religiösen Umbrüche entzweiten das Dorf Birmenstorf derart, dass Einwohner ihren ersten reformierten Pfarrer 1531 in die Reuss hetzten, wo er ertrank. Und im Zuge der Hexenverfolgung wurde in Baden eine Frau verbrannt, deren Name auf eine bürgerliche Herkunft deutet. Sie war eine Bodmer – natürlich aber unehelich gezeugt. Das verursachte Diskussionen. Wer in Baden Verbrechen beging, musste im Stadtturm auf sein Urteil warten und kritzelt dabei aus Langeweile an die Zellenwand. Auf den Spuren der Verbrechen und kleinen Vergehen wird auch klar, wie sich die Justiz in der Stadt und der Region Baden im Verlauf der Zeit verändert hat.

Eine Wandkritzelei im Stadtturm. Foto Alex Spichale, Baden.

